

[View this email in your browser](#)

**EINSTEIN
CENTER**
Digital Future

**ECDF
NEWS
LETTER
#11
OKTOBER
2021**

Liebe Leser*innen,

wir starten in den Herbst mit vielen spannenden Veranstaltungen: Bereits am Donnerstag, 28. Oktober, gibt es eine weitere Ausgabe unseres neuen ECDF-Eventformats [Ein Raum – Vier Perspektiven](#). Ab 15.30 Uhr diskutieren u.a. Rainer Karcher, Global Director IT Sustainability der Siemens AG und Line Niedeggen, Fridays for Future, zum Thema "Nachhaltiger, digitaler Wandel? – Chancen und Risiken für Mensch und Klima". Am 03. November sind wir Teil der Berlin Science Week: In einer Paneldiskussion mit u.a. ECDF-Professor [Philipp Staab](#) wird es unter dem Titel ["AirBnB, Uber, Lieferando: Die Zukunft der Wirtschaft?"](#) um aktuelle Entwicklungen in der Plattformökonomie gehen.

Neben spannenden neuen Forschungsprojekten und -ergebnissen zu [Robotern im Alltag](#) und [Quantenspeichern im Weltraum](#) gibt es auch personell Neues am ECDF: Wir gratulieren [Prof. Dr. Christian Meske](#) zum Ruf an die Ruhr-Universität Bochum, der jetzt Professor für Sozio-technisches Systemdesign und Künstliche Intelligenz ist.

Viel Spaß beim Lesen und bleiben Sie gesund!

AKTUELLES



Nachhaltiger, digitaler Wandel?

In der zweiten Ausgabe von *Ein Raum – Vier Perspektiven* am 28. Oktober diskutieren die Gäste aus Wissenschaft, Wirtschaft, Politik und Zivilgesellschaft die digitale Transformation und ihre Wechselwirkung mit Mensch und Klima.

Dieses Mal zu Gast: [Prof. Dr. Tilman Santarius](#), Professor für Sozial-ökologische Transformation und nachhaltige Digitalisierung am ECDF und TU Berlin, Rainer Karcher, Global Director IT Sustainability in der Siemens AG, Ann Cathrin Riedel, Themenmanagerin für Digitalisierung und Innovation der Friedrich-Naumann-Stiftung, und Line Niedeggen, Sprecherin Fridays for Future Heidelberg. Der Livestream startet um 15.30 Uhr [//hier](#). Mehr Informationen zur Veranstaltung gibt es [//hier](#).



Airbnb, Uber, Lieferando: Die Zukunft der Wirtschaft?

Am 03. November diskutieren [ECDF-Professor Dr. Philipp Staab](#), [Prof. Dr. Martin Krzywdzinski](#) (Weizenbaum Institut) und [Tina Krell](#) (HIIG) aktuelle Entwicklungen in der Plattformökonomie.

Die weltweite Digitalisierung hat es Plattform-Unternehmen ermöglicht, globale Reichweite sowie erhebliche Marktmacht zu erlangen. Es geht nicht primär um die Produktion von Waren oder Dienstleistungen, sondern die Bereitstellung

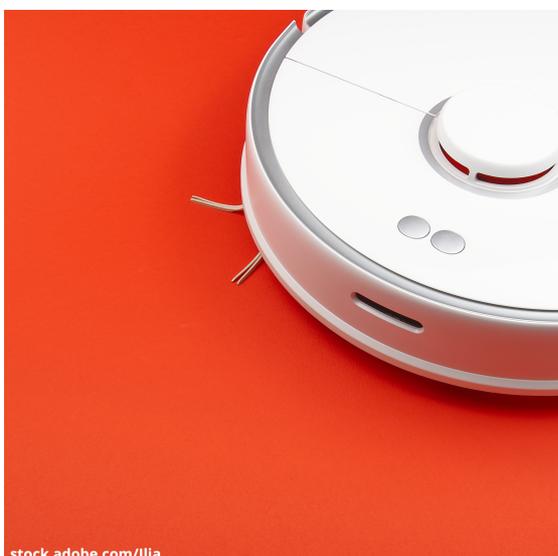
einer (Plattform-) Infrastruktur und die gleichzeitige Monopolisierung von Märkten. Doch was bedeutet das konkret für unser Wirtschaftssystem? Dieser Frage geht die Veranstaltung im Rahmen der diesjährigen [Berlin Science Week](#) nach, die als hybrides Event stattfindet. Die Teilnahme ist digital über den Livestream oder vor Ort im Weizenbaum Institut möglich. Start der Paneldiskussion ist um 19 Uhr. Mehr Informationen zur Veranstaltung und den Panelteilnehmer*innen gibt es [//hier](#), die kostenlose Anmeldung ist [//hier](#) möglich.



Ausstellung: Berlin – Hauptstadt der Wissenschaftlerinnen

Um Frauen in der Wissenschaft mehr Sichtbarkeit zu verschaffen, präsentiert das Berlin Institute of Health 20 Pionierinnen im Roten Rathaus. Aus dem ECDF mit dabei: Prof. Dr. Gesche Joost und Prof. Dr. Juliane Siegeris.

Gemeinsam haben sämtliche der in der Ausstellung vorgestellten Wissenschaftlerinnen: Sie verbrachten zumindest Abschnitte ihres Forscherlebens in Berlin. Am 19. Oktober eröffnete der Regierende Bürgermeister von Berlin, Michael Müller, die Ausstellung. Noch bis zum 20. Dezember 2021 kann die Ausstellung kostenfrei besichtigt werden. Mehr Informationen [//hier](#).



Neues Forschungsprojekt: Robotik im Alltag

Ob Saug- oder Mähroboter – die ersten automatisierten Helfer sind längst in deutschen Haushalten angekommen. Das neue [Transferzentrum RimA](#) (Robotik im Alltag) untersucht deren Einsatz.

„Unser Fokus im Teilprojekt liegt vor allem auf wirtschaftlichen Nutzungsszenarien von Service- und Assistenzrobotik und dem Aufbau einer Wissensplattform. So wollen wir sicherstellen, dass die Ergebnisse auch in der Gesellschaft ankommen und konkreten Nutzen stiften“, erklärt Prof. Dr. Martin Gersch, ECDF-Principal Investigator und Leiter des Teilprojekts "Geschäftsmodelle für Assistenzrobotik" an der Freien Universität Berlin. Er sieht die Potenziale von Robotern unter anderem in der Pflege sowie bei schwierigen und gefährlichen Arbeiten im öffentlichen Raum. [//mehr](#)



Quantenspeicher in der Umlaufbahn

Um das Quanteninternet zu ermöglichen, schlägt ein internationales Team aus Wissenschaftler*innen die Installation von Quantenspeicher- und "Quantenrepeater"-Stationen im Weltraum vor. An der Forschung ist auch [ECDF-Prof. Dr. Janik Wolters](#) beteiligt.

„Mit unserer Arbeit zeigen wir, dass diese Methode viel leistungsfähiger ist als die bisher diskutierten Verfahren der direkten Signalübertragung über Satelliten und wir identifizieren physikalische Systeme, mit denen sie umgesetzt werden kann. Quantenkommunikationsverbindungen werden die Grundlage des Quanteninternets bilden – dank Quantenrepeatern und weltraumgestützter Systeme ist die Technologie dann auch global einsetzbar“, erklärt Wolters, Professor für Physikalische Grundlagen der IT-Sicherheit. [//mehr](#)

TERMINE

**Cornelsen Impulse:
Potenziale von KI in
der schulischen Bildung**

**Hackathon:
DigEduPrimer**

05. November 2021, ab 15.30 Uhr
Online, ECDF

In der Veranstaltungsreihe *Cornelsen Impulse* sprechen regelmäßig engagierte Persönlichkeiten aus Politik, Wirtschaft, Zivilgesellschaft und Wissenschaft über Bildung und Technologie – dieses Mal mit dem Schwerpunkt Künstliche Intelligenz und Schule. Gäste sind u.a. Sandra Boser, MdL, Staatssekretärin im Ministerium für Kultur, Jugend und Sport Baden-Württemberg und Prof. Dr. Susanne Lin-Klitzing, Bundesvorsitzende des Deutschen Philologenverbandes.

Zur Anmeldung: [//hier](#)

PERSONEN



09.-10. November 2021,
Online, ECDF

Digitale Bildungsinstrumente entwickeln, die die Lesekompetenz von Grundschüler*innen fördern – das ist das Ziel des [DigiEduPrimer](#) Hackathons. Teilnehmer*innen können Hardware, Apps, Medienformate oder didaktische Konzepte entwickeln, die Kindern beim Lesenlernen helfen. [ECDF-Professor Daniel Hromada](#) leitet den Hackathon (UdK); [ECDF-Professorin Elisabeth Mayweg](#) ist Teil der Jury.

Anmeldung und weitere Infos [//hier](#).

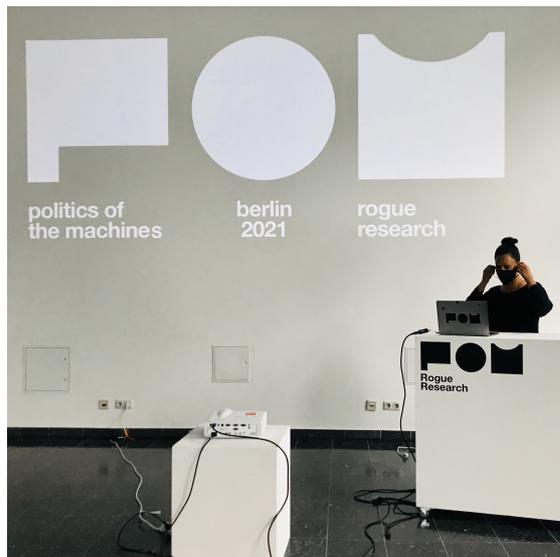
Karrieresprung: Christian Meske tritt Professur an Ruhr- Universität Bochum an

Nach vier Jahren als ECDF-Professor am Einstein Center Digital Future und der Freien Universität Berlin nimmt [Prof. Dr. Christian Meske](#) den Ruf der Ruhr-Universität Bochum (RUB) an.

Zum 01. September wurde Meske am Institut für Arbeitswissenschaft zum Professor für Sozio-technisches Systemdesign und Künstliche Intelligenz ernannt. Die neue Professur schlägt eine Brücke zwischen dem Institut für Arbeitswissenschaft und der Fakultät für Maschinenbau. Meske erforscht weiterhin, wie sich Künstliche Intelligenz auf die Arbeitswelt auswirkt. Er bleibt

dem ECDF als assoziiertes Mitglied erhalten. [//mehr](#)

RÜCKBLICK



Internationale Konferenz: Politics of the Machine – Rogue Research

Kritische Perspektiven auf Technologie aus verschiedenen Disziplinen mit Redner*innen und Track Chairs aus 31 Ländern: Vom 14. bis 17. September fand die POM als hybride Veranstaltung in Berlin an der Universität der Künste statt.

Welche Machtstrukturen sind implizit und verdeckt in neuen Technologien eingebettet – vom einseitigen maschinellen Lernen bis zum Überwachungskapitalismus und der digitalen Kolonialisierung? Unter anderem diese Frage wurde auf der Konferenz beleuchtet, die von den ECDF-Professor*innen [Dr. Michelle Christensen](#) und [Dr. Florian Conradi](#) im Rahmen ihres gemeinsamen Lehrstuhls für Open Science an der Technischen Universität Berlin und dem ECDF ausgerichtet wurde. [//mehr](#)

DAS ECDF IN DEN MEDIEN

Mal angenommen, der Staat setzt auf Überwachungskameras mit Gesichtserkennung. Gibt es dann weniger Verbrechen? Oder führt die Technik direkt in einen Überwachungsstaat? ECDF-Principal Investigator [Prof. Dr. Lars Gerhold](#) im Gedankenexperiment des Tagesschau Podcasts [mal angenommen](#). [//mehr](#)

Ärzt*innen sollten künftig fitter in puncto Künstlicher Intelligenz sein – [ECDF-Prof. Dr. Felix Balzer](#), Chief Medical Information Officer an der Charité Berlin, spricht sich in der ÄrzteZeitung für bessere Vorbereitung im Medizinstudium aus aber sieht auch die Ärzte und Ärztinnen in der Holschuld. [//mehr](#)

Museen müssen die Geschichte ihrer Sammlungen erforschen. Denn vieles wurde geraubt, mitgenommen, unredlich erworben. Dazu kann die Digitalisierung einen entscheidenden Beitrag leisten aber "Digitalisierung alleine reicht nicht", erklärt [Prof. Dr. Meike Hopp](#), Assoziiertes Mitglied am ECDF. [//mehr](#)

ECDF@HOME

"Zuhause...

für den Berlin Marathon zu trainieren ist schwierig, deshalb ziehe ich dort meine Laufschuhe und Kopfhörer an und gehe an die frische Luft. Beim Training höre ich dann oft den [Freakonomics Podcast](#) (engl.). Die Themen reichen von vermeintlich einfachen Fragen ([Why does Tipping still exist?](#)), über alltäglich relevante ([Here's Why All Your Projects Are Always Late](#)), bis hin zum großen Ganzen ([Is the Future of Farming in the Ocean?](#)). Sehr abwechslungsreich! "



Prof. Dr. Timm Teubner

Professor für Vertrauen in digitale Dienste



Einstein Center Digital Future

Copyright © 2021 EINSTEIN CENTER DIGITAL FUTURE, All rights reserved.

Herausgeber:

Einstein Center Digital Future

c/o Technische Universität Berlin
Wilhelmstraße 67
10117 Berlin
info@digital-future.berlin
Der Präsident
Prof. Dr. Christian Thomsen
Straße des 17. Juni 135
10623 Berlin

Impressum

Die Technische Universität Berlin ist eine Körperschaft öffentlichen Rechts und zugleich eine staatliche Einrichtung. Sie wird durch den Präsidenten gesetzlich vertreten.

Konzeption und Redaktion: Samira Franzel

Die im Newsletter vorhandenen Links zu Inhalten von Internetseiten Dritter (sog. „fremde Inhalte“) wurden durch das ECDF nach bestem Wissen und unter Beachtung größtmöglicher Sorgfalt erstellt; sie vermitteln lediglich den Zugang zu diesen „fremden Inhalten“. Dabei wurde auf die Vertrauenswürdigkeit dritter Anbieter sowie die Rechtmäßigkeit der „fremden Inhalte“ besonders geachtet. Da jedoch der Inhalt von Internetseiten dynamisch ist und sich jederzeit ändern kann, ist eine stetige Einzelfallprüfung sämtlicher Inhalte, auf die ein Link erstellt wurde, nicht in jedem Fall möglich. Das ECDF hat keinen Einfluss auf „fremde Inhalte“ verlinkter Webseiten Dritter und kann dafür keine Gewähr übernehmen. Für die Inhalte der verlinkten Seiten ist ausschließlich der jeweilige Anbieter oder Betreiber der Seiten verantwortlich. Das ECDF macht sich daher „fremde Inhalte“ ausdrücklich nicht zu eigen. Für Schäden aus der Nutzung oder Nichtnutzung „fremder Inhalte“ haftet ausschließlich der jeweilige Anbieter der Seite, auf die verwiesen wurde. Bei Bekanntwerden von Rechtsverletzungen wird das ECDF derartige Links umgehend entfernen.

Ihre Einstellungen können [Sie gerne hier ändern](#) oder [sich von der Verteilerliste abmelden](#).
Die Datenschutzerklärung zum Newsletter sehen Sie [hier](#).

Fotonachweise:

Foto Deliver Fahrer: Unsplash/Campbell

Foto Janik Wolters: ECDF/PR/Felix Noak

Foto Christian Meske: ECDF/PR/Christian Kielmann

Foto Politics of the Machine: Michelle Christensen

Foto Timm Teubner: ECDF/PR/Felix Noak

This email was sent to <<Email Address>>

[why did I get this?](#) [unsubscribe from this list](#) [update subscription preferences](#)

University · Wilhelmstraße 67 · Berlin 10117 · Germany

